



### Anmeldung

Bitte per Post an EREV e.V.,  
Flüggestraße 21, 30161 Hannover oder  
per Fax an 0511 / 390 881-16 senden

### Fachveranstaltung

**Steuerung und Verantwortlichkeiten öffentlicher  
und freier Träger im Rahmen des  
Bundeskinderschutzgesetzes**

13. Juni 2012

Frankfurt am Main

Frau  Herr

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsjahr\* \_\_\_\_\_ beschäftigt als\* \_\_\_\_\_

Für Rückfragen erreichbar unter: \_\_\_\_\_

Telefon/mobil \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Vegatarische Kost  ja  nein

Anmerkungen \_\_\_\_\_

Bitte vergessen Sie nicht, die Anmeldung umseitig zu unterschreiben!  
\*Angaben für den Fördermittelnachweis

### Veranstalter

Die Erziehungshilfefachverbände AFET, BVkE, EREV, IGfH

### Tagungsorganisation und Anmeldung

EREV – Evangelischer Erziehungsverband e.V.  
Flüggestraße 21  
3061 Hannover  
Telefon 0511 / 39 08 81-17  
Fax 0511 / 39 08 81-16  
seminarverwaltung@erev.de  
www.erev.de

### Tagungsbüro

Frau Tanja Biehrer, BVkE  
Frau Dunja Kreutz, EREV  
Mobil 0176 / 99 00 70 88

### Tagungsort

VCH-Hotel Spenerhaus  
Dominikanergasse 5  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 21 65 14 10  
www.spenerhaus.de

**Tagungsbeitrag: 85 €**, inklusive Pausenverpflegung

### Mitwirkende

Jutta Decarli, Geschäftsführerin AFET  
Christine Gerber, Wissenschaftliche Referentin, Nationales Zentrum  
Frühe Hilfen (NZFH) im Deutschen Jugendinstitut (DJI), München  
Dr. Björn Hagen, Geschäftsführer EREV  
Stephan Hiller, Geschäftsführer BVkE  
Josef Koch, Geschäftsführer IGfH  
Dr. Maria Kurz-Adam, Leiterin des Jugendamtes München  
Heinz Müller, Geschäftsführer des Instituts für Sozialpädagogische  
Forschung Mainz (ism)  
Sibylle Nonninger, stellvertretende Leiterin Landesjugendamt  
Rheinland-Pfalz  
Claudia Obele, Vorstandsvorsitzende Hochdorf – Evangelischen Jugend-  
hilfe im Kreis Ludwigsburg e.V.  
Rüdiger Scholz, Bereichsleiter, Fachzentrum Kinder,- Jugend,- und  
Familienhilfe, Bethel im Norden  
Michael Spielmann, Referent für Erziehungshilfe beim Diözesancaritas-  
verband in Freiburg



## Gemeinsame Fachveranstaltung



Internationale  
Gesellschaft für  
erzieherische Hilfen

## Steuerung und Verantwortlichkeiten öffentlicher und freier Träger im Rahmen des Bundeskinderschutzgesetzes

13. Juni 2012, 11.00 bis 17.30 Uhr  
Frankfurt am Main



## Steuerung und Verantwortlichkeiten öffentlicher und freier Träger im Rahmen des Bundeskinderschutzgesetzes

Die Erziehungshilfefachverbände in Deutschland – Bundesverband für Erziehungshilfe (AFET), Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfe (BVKE), Evangelischer Erziehungsverband (EREV), Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen (IGfH) laden Sie herzlich zu der Fachveranstaltung „Bundeskinderschutzgesetz“ ein.

Das Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz – BKiSchG) ist zum 1. Januar 2012 in Kraft getreten. Die wesentlichen Neuregelungen und Veränderungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes und des Kinderschutzes stellen unter anderem die Schwerpunkte der Prävention, um Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen in Familien und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe vorzubeugen, in den Mittelpunkt. Die Veränderungen beziehen sich beispielsweise auf den § 8 a SGB VIII im Rahmen der Gefährdungseinschätzung und entsprechenden Regelungen zwischen freien und öffentlichen Trägern im Rahmen der Betriebserlaubnis im Kontext der Sicherung von Kinderrechten und Beteiligung der jungen Menschen in den Einrichtungen der Erziehungshilfen. Dieser Aspekt findet sich ebenso bei der Qualitätsentwicklung des § 79 a SGB VIII wieder. Die Auswirkungen und abschließenden Bewertungen dieser Neuregelung lassen sich erst nach Praxiserfahrungen der Umsetzung und Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Einrichtungen, Trägern und Institutionen beschreiben. Die gemeinsame Veranstaltung der Bundesfachverbände für Erziehungshilfen stellt zum einen die wesentlichen Neuregelungen vor und beschreibt zum anderen erste Konsequenzen, um das gemeinsame Ziel des Kinderschutzes zu erreichen.

### Zielgruppe

Mitglieder der Bundesfachverbände für Erziehungshilfen und Akteure der Hilfen zur Erziehung

## Programmablauf

- 10.30 Uhr **Stehimbiss**
- 11.00 Uhr **Begrüßung**  
Dr. Björn Hagen, EREV,  
Moderation: Stephan Hiller, BVKE
- 11.15 Uhr **Überblick über die Neuregelungen im Bundeskinderschutzgesetz**  
Dr. Maria Kurz-Adam
- 12.00 Uhr **Nachfragen zum Vortrag**
- 12.15 Uhr **Schutzauftrag und Betriebserlaubnis nach der Neuregelung § 45 SGB VIII**  
Sybille Nonninger
- 13.00 Uhr **Mittagsimbiss**  
Moderation Jutta Decarli, AFET und Josef Koch, IGfH
- 13.30 Uhr **Schutzauftrag nach §§ 4 KKG, 8a, 8b SGBVIII**  
Christine Gerber
- 14.15 Uhr **Nachfragen zum Vortrag**
- 14.30 Uhr **Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung nach § 79a SGB VIII**  
Heinz Müller
- 15.15 Uhr **Nachfragen zum Vortrag**
- 15.30 Uhr **Der Schutzauftrag in der Praxis:**  
**Herausforderungen bei der Implementierung von Schutzkonzepten**  
Claudia Obele  
**Was ändert sich wirklich in den stationären Hilfen?**  
Rüdiger Scholz  
**Selbstverpflichtungserklärung der Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfe zu Kinderrechten**  
Michael Spielmann
- 17.00 Uhr **Zusammenführung der Ergebnisse, Nachfragen, Diskussion**
- 17.20 Uhr **Schlusswort der Veranstalter**  
Jutta Decarli und Josef Koch

Bitte  
ausreichend  
frankieren,  
Danke.

Evangelischer Erziehungsverband e.V.  
(EREV)  
Flüggestraße 21  
30161 Hannover

Rechnungsanschrift  
Name der Einrichtung

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Bundesland

falls abweichend  Dienst- oder  Privatanschrift (für den Versand von Unterlagen)

Name / Name der Einrichtung

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Die organisatorischen Hinweise (siehe unter www.erev.de -> Fortbildungen oder EREV-Fortbildungsprogramm 2012, Seite 4/5) habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich durch meine Anmeldung damit einverstanden.

Unterschrift

Absender